

# Korsolex<sup>®</sup> plus

## Manuelle Instrumentenaufbereitung



**Das aldehydfreie Desinfektionsmittel für thermolabile und -stabile Instrumente mit hervorragender Reinigungswirkung.**

# Korsolex® plus



## Eigenschaften

- n Begrenzt viruzid (inkl. HBV, HIV, HCV)
- n Außerordentliche Reinigungsleistung
- n Hohe Materialverträglichkeit
- n Besonders angenehmer Geruch
- n Geeignet für die Ultraschallreinigung und -Desinfektion

Korsolex® plus ist ein innovatives aldehydfreies Instrumenten-Desinfektionsmittel, das eine hervorragende Reinigungsleistung mit einer breiten Wirksamkeit und einer hohen Materialverträglichkeit verbindet. Damit bewährt sich dieses zeitgemäße Instrumenten-Desinfektionsmittel auch bei besonders sensiblen Instrumenten wie flexiblen Endoskopen. In vielen Bereichen stellt Korsolex® plus eine überzeugende Alternative zu aldehydhaltigen Präparaten für die Aufbereitung von thermolabilen und thermostabilen Instrumenten dar. Die Materialverträglichkeit des Instrumenten-Desinfektionsmittels erstreckt sich auf eine Vielzahl von Werkstoffen wie z. B. Glas, Keramik, Edelstahl, Buntmetalle, Aluminium, Hartgummi und Hartplastik, Gummi (inklusive Latex und Silikon) sowie Kunststoffen (inklusive Makrolon und Plexiglas).

## Anwendungsgebiete

Korsolex® plus verfügt über eine ausgezeichnete Materialverträglichkeit und eignet sich für die reinigende Desinfektion von thermostabilen und thermolabilen Instrumenten (flexible Endoskope) in manuellen Aufbereitungs- und in Zirkulationsverfahren sowie im Ultraschallbad.

## Anwendung

- n Tauchbadverfahren  
Korsolex® plus wird als Konzentrat geliefert und ist gemäß den Dosierungsempfehlungen mit den entsprechenden Einwirkzeiten (s. Dosiertabelle) einzusetzen.  
Instrumente und Geräte so weit wie möglich in Einzelteile zerlegen oder öffnen. Das Instrumentarium muss vollständig mit Korsolex® plus-Lösung bedeckt sein, es dürfen keine Hohlräume oder Luftblasen bestehen. Nach der Desinfektion ist das Instrumentarium über einen Zeitraum von mindestens 10 Minuten gründlich zu wässern. Das Wasser sollte mindestens Trinkwasserqualität besitzen. Vollentsalztes Wasser ist für hochwertiges Instrumentarium empfehlenswert.
- n Ultraschallbad  
Korsolex® plus kann in allen Ultraschallbädern aus Edelstahl zum Einsatz gelangen. Dabei ist zu beachten, dass die Beschallungszeit gemäß den Angaben der Instrumentenhersteller nicht überschritten werden sollte. Zur einwandfreien Desinfektion ist die Einwirkzeit gemäß DGHM einzuhalten.
- n Wässerungsphase  
Nach der Desinfektion muss eine ausreichende Wässerung erfolgen, um Produktreste von den Instrumenten zu entfernen. In der Praxis haben sich Spülzeiten von 10 Minuten bestens bewährt. Zum Materialschutz hochwertiger Instrumentarien empfiehlt sich die Verwendung von keimfreiem, voll entsalztem Wasser, insbesondere dann, wenn anschließend eine Sterilisation durchgeführt wird. Unter ungünstigen Umständen können auch in

Wasser von Trinkwasserqualität zu hohe Konzentrationen von Mineralstoffen (Salzen) vorliegen, die zur Bildung von Lochkorrosionen führen können. Leitungswasser bzw. unsteriles Aqua dest. sollten wegen der Gefahr einer Rekontamination nicht verwendet werden.

#### n Sterilisation

Vor der Sterilisation, z. B. mittels Autoklav, sind die Instrumente gründlich zu wässern und zu trocknen. Der zur Sterilisation eingesetzte Dampf muss frei von Verunreinigungen sein. Um dies sicherzustellen, müssen die Empfehlungen der Norm an die Qualität des Kesselspeisewassers und des Kondensates erfüllt werden.

#### n Standzeiten

Korsolex® plus weist eine hervorragende Reinigungsleistung auf. Der Zusatz eines Reinigungsverstärkers ist daher nicht erforderlich. Die im Einsatz befindliche Lösung ist bei geringer bis hoher Eiweißbelastung 7 Tage verwendbar. Diese Angaben gelten auch für das Ultraschallbad. Unbenutzte Korsolex®-plus-Gebrauchslösungen weisen bei Lagerung in geschlossenen Behältnissen eine Standzeit von 4 Wochen auf.

#### n Kompatibilität

Eine Kompatibilität mit aldehydhaltigen Präparaten ist nicht gegeben. Aus diesem Grunde sollten vor oder nach der Aufbereitung mit Korsolex® plus keine aldehydischen Produkte zum Einsatz gelangen.

## Mikrobiologie

Bakterizid, fungizid, tuberkulozid, begrenzt viruzid (inkl. HBV, HIV, HCV), Papova-, Rotavirus. Ebenso wirksam gegenüber antibiotikaresistenten Keimen und *Helicobacter pylori* im Rahmen der DGHM-Konzentrationen.

Gutachten stehen auf Anfrage zur Verfügung.

## Listung

Liste der Deutschen Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie (DGHM).

CE-Kennzeichnung gemäß Medizinproduktegesetz (MPG bzw. MDD).

## Zusammensetzung

100 g Konzentrat enthalten:

9,2 g N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin;  
13 g Didecyldimethylammoniumchlorid; Tenside;  
Lösemittel; Komplexbildner; Korrosionsinhibitoren;  
Schaumregulatoren; pH-Regulatoren; Farbstoffe,  
Duftstoffe.

## Chemisch-physikalische Daten

Aussehen	grünblaue, klare Flüssigkeit
pH-Wert Konzentrat	ca. 9,5
pH-Wert 3%ige Lösung	ca. 8,5
Dichte 20° C	ca. 1,01g/cm <sup>3</sup>



# Korsolex<sup>®</sup> plus

## Dosierung

Keime	Einwirkzeit in Minuten Anwendungskonzentrationen				
	5 min	15 min	30 min	60 min	120 min
Bakterien u. Pilze incl. <i>Mycobacterium terrae</i> <sup>1)</sup>		3 %	2 %	1 %	
MRSA/ EHEC/ <i>Helicobacter pylori</i>		3 %	2 %	1 %	
<b>Begrenzt viruzid</b> <sup>2)</sup> (incl. HBV/HIV/HCV)	0,75 %				
Papovavirus			4 %	2 %	1 %
Rotavirus	0,75 %				

1) DGHM 2) gem. RKI-Empfehlung (Bundesgesundheitsblatt 01-2004)

Die Lösung stets mit kaltem Wasser (max. Raumtemperatur) ansetzen.

## Packungen

Packungen	Einheit	No.
500-ml-Gebinde	20 Stück	9738950
2-Liter-Flasche	4 Stück	9738920
5-Liter-Kanister	1 Stück	9738990
200-Liter-Fass	1 Stück	9738980

**Kennzeichnung gem. Gefahrstoff-Verordnung für das Konzentrat: C Ätzend. Enthält N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin, Didecyldimethylammoniumchlorid. Entzündlich. Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. Verursacht Verätzungen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).**

Die Empfehlungen zu unseren Präparaten beruhen auf wissenschaftlichen Prüfungen und werden nach bestem Wissen gegeben. Weitergehende Empfehlungen, z.B. im Hinblick auf Materialverträglichkeit, sind nur im Einzelfall gesondert möglich. Unsere Empfehlungen sind unverbindlich und keine Zusicherung. Sie schließen die eigene Prüfung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke nicht aus. Insoweit können wir keine Haftung übernehmen. Diese richtet sich nach unseren allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.